

„Tragfähigste Brücke gesucht“ hieß es beim 27. Papierbrückenwettbewerb 2021 an der Hochschule Wismar/KBauMV

Im Kompetenzzentrum Bau M-V, einer zentralen Einrichtung der Hochschule Wismar fand der 27. Papierbrückenwettbewerb statt. Die eingesandten Brücken wurden wie immer gewogen und geprüft. Leider konnte dies auf Grund der Pandemie nicht in Präsenz stattfinden. Dennoch wurden 68 Brücken aus 10 Schulen und aus privater Hand aus der Region Mecklenburg-Vorpommern persönlich abgegeben und per Post zugesandt.

In diesem Jahr konnte die Messung der Tragfähigkeit der Brücken prinzipiell nur ohne Publikum erfolgen. Die einzelnen Prüfungen wurden jedoch per Video aufgezeichnet. Dieses Video wird den Schulen bereitgestellt.

Drei Schüler*innen der 6. Klasse des Sportgymnasiums in Schwerin konnten bei der persönlichen Abgabe ihrer Brücken die Prüfung live und mit dem NDR miterleben.

<https://www.ardmediathek.de/video/nordmagazin/hochschule-wismar-sucht-die-stabilste-papier-bruecke/ndr-mecklenburg-vorpommern>

Teilnehmende Schulen

- Gymnasium am Sonnenkamp Neukloster,
- Sportgymnasium Schwerin,
- private Teilnahme - Goethe Gymnasium Schwerin,
- Verbundene Regionale Schule und Gymnasium „David Franck“ Sternberg,
- Gymnasium Schloss Torgelow,
- Eldetalschule, Regionale Schule mit Grundschule Domsühl,
- Jona Schule, Christliche Gemeinschaftsschule Stralsund,
- Schulcampus Röbel,
- Grundschule Nordlichter Schwerin,
- Gymnasium Reutershagen.

Am Freitag, d. 11.06.2021 fand die Preisverleihung statt.

Die Ergebnisse der Papierbrückenbauer*innen konnten sich auch im diesjährigen Wettbewerb sehen lassen.

Die Gewinnerbrücke in der Kategorie bis 8. Klasse kommt von Leon Pascal und Florian von der Verbundenen Regionalen Schule und Gymnasium „David Franck“ aus Sternberg. Mit einem Eigengewicht von nur 117,70 g hielt sie einer Belastung von 123,9 kg stand. Der 2. Preis ging mit einer Tragkraft von 80,1 kg bei einem Eigengewicht von 97,10 g an Pia Marie und Nina-Marie, ebenso von der Verbundenen Regionalen Schule und Gymnasium „David Franck“ aus Sternberg. Den 3. Preis erreichte die Brücke von Lisa vom Sportgymnasium Schwerin mit einer Tragkraft von 68,5 kg bei einem Eigengewicht von 135,40 g.

Die Gewinnerbrücke und auch der 2. Platz in der Kategorie ab 9.Klasse kommen von der Verbundenen Regionalen Schule und Gymnasium „David Franck“ aus Sternberg. Mit einem Eigengewicht von 145,30 g und 155,80 g hielten sie einer Belastung von 193,7 kg (Max) und 173,8 kg (Hans) stand. Den 3. Platz erzielte Linus, Arseniy vom Gymnasium Schloss Torgelow mit einer Belastung von 135,9 kg bei einem Eigengewicht von 122,30 g.

Für das Team der Grundschule Nordlichter Schwerin, den jüngsten Teilnehmern (2.Klasse), gibt es spontan einen Preis des KBauMV-Teams in Form eines Eisgutscheines.

Die schönste Papierbrücke auszuwählen, war für die Jury Dr.-Ing. G. Haroske (Hochschule Wismar/ KBauMV und Vizepräsidentin der Ingenieurkammer M-V), Prof. Dr. O. Mertzsch vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr M-V sowie Dipl.-Ing. T. Habicht (Vorsitzender des VDI Landesverbandes M-V) nicht einfach. Unterstützt wurde sie von Studentinnen der Fakultät Gestaltung. Gewonnen hat die „Towerbridge“ von Fabienne (6. Klasse) vom Sportgymnasium Schwerin.

Wir bedanken uns bei allen Schüler*innen, Lehrer*innen, Eltern, Kooperationspartnern, Unterstützern und Helfern.